

**öffentliche/nichtöffentliche außerordentliche Sitzung des Stadtrates Wernigerode vom
25.03.2021
Beschlussauszug**

Zu TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Beschlussfähigkeit

Nach der Begrüßung stellt der Präsident des Stadtrates die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und die Beschlussfähigkeit mit 27 von 40 Mitgliedern des Stadtrates fest.

Zur Beschlussfassung anwesend waren: 27 Stadträte

Öffentlicher Teil

Vorlagenbetreff: Neubau der Francke Grundschule im Rahmen Public Private Partner Ship (PPP)-Inhabermodell

Beschluss

Der Stadtrat beschließt:

1. Die Aufhebung der Beschlüsse 137/2019, 030/2020 und 014/2021
2. Der Oberbürgermeister wird beauftragt,
 - a. die 100 %-ige Tochtergesellschaft der Stadt Wernigerode, die Gebäude- und Wohnungsbaugesellschaft Wernigerode mbH (GWW) mit dem Neubau der Francke-Schule einschließlich Abriss des Bestandsgebäudes, Herstellung einer Sportfläche sowie der (Wieder-) Herstellung/Aufwertung des Außengeländes zu beauftragen;
 - b. die Ausführung und Finanzierung - angelegt für die Dauer von 30 Jahren und in Höhe von rd. 15.111.000,00 € - im Rahmen eines sog. Public Private Partnership (PPP)-Inhabermodell vertraglich zu vereinbaren;
 - c. nach Abschluss der unter 2a benannten Investitionen in einem weiteren Schritt die Sanierung der Turnhalle mit der GWW zu verhandeln, vorbehaltlich der Festlegungen in der Haushaltssatzung.

Beschluss-Nr.: 025/2021

Abstimmungsergebnis: 23 Ja-Stimmen - Nein-Stimmen 4 Enthaltungen

Gez. Albrecht
Präsident des Stadtrates

gez. Radünzel
Schriftführer

Wernigerode, 23. August 2022

Für die sachliche Richtigkeit:

Radünzel
Hauptamtsleiter